

## Wortwexel

Ein schmaler Grat  
dem ich mich nähere  
spontan gewählter Pfad  
nichts, wo ich lieber wäre

Worte wexeln durch die Nacht  
und keins scheint fehlplaziert  
Minuten, Stunden, nicht bedacht  
immer wieder fasziniert.

Seltsam aufregendes Abenteuer  
fremd und nah zugleich  
imaginär scheint auch das Feuer  
und doch fühl ich mich leicht.

Auf dem Weg dorthin  
die Frage, was geschähe  
doch wir bleiben, wo wir sind  
in nichtgreifbarer Nähe.

Zugegeben, dieser Stil  
ist schön, wie wir ihn teilen.  
Daher bleibt mein Lieblingsziel  
auf schmalem Grat zu weilen.

So erweise ich die Reverenz  
diesem herrlichen Genuss  
und Dir, wie Du mich kennst  
lächelnd, mit einem SK.